

Geigenunterricht für Vorschulkinder nach der Suzuki - Violinmethode



„Musik wirkt unmittelbar auf die Sinne des Menschen,
setzt Gefühle frei, vermittelt Freude, weckt schöpferische Kräfte.

Musik verbindet Menschen miteinander
und vermittelt Gemeinschaftserlebnisse.“

Die Suzuki-Methode ist eine besondere Form des Instrumentalunterrichts, die nach ihrem Begründer, dem japanischen Musikpädagogen Shinichi Suzuki, benannt wurde.

Kennzeichnende Merkmale der Methode

- **Früher Unterrichtsbeginn**

Es werden Kinder ab dem Vorschulalter unterrichtet
(Unterrichtsbeginn mit 4-6 Jahren)



- **Lernen durch Nachahmung**

Wie bei der Muttersprache wird in der Anfangsphase auf das Lesen verzichtet (erst sprechen, dann lesen und schreiben). Die Kinder erlernen ihr Instrument durch Hören, Nachahmen und Verbesserung, und seine Leistungsbereitschaft selbst.

- **Individuelles Lerntempo**

Jedes Kind bestimmt sein Lerntempo durch seine Konzentrationsfähigkeit und seine Leistungsbereitschaft selbst.

• Aktive Elternmitarbeit

Ein Elternteil sollte in den ersten Jahren beim Unterricht mit dabei sein, um dem Kind beim häuslichen Üben gut helfen zu können.

• Gruppen- und Einzelunterricht

Der wöchentlich stattfindende individuelle Einzelunterricht wird durch den Gruppenunterricht ergänzt. Hier stehen gemeinsames Musizieren, Spiele, Konzentrations- und Reaktionsübungen im Vordergrund. Das regelmäßige Zusammenspiel mit anderen Schülern hat eine stark motivierende Wirkung.

• Persönlichkeitsförderung

Suzukis pädagogisches Konzept ist nicht nur als musikalischer Bildungsweg zu verstehen. Das Kind soll durch das Medium Musik in seiner ganzen Persönlichkeit gefördert werden. Die Schwerpunkte liegen in der Einübung sozialen Verhaltens in der Gruppe sowie in der Entwicklung und Stärkung

- des Vertrauens in die eigene Leistungsfähigkeit
- einer aktiven Lebenshaltung
- von Selbstdisziplin
- von Konzentration und Gedächtnis
- des Schönheitssinnes
- der Sensibilisierung für Kunst
- des geistig-seelischen Bereiches.



Noch Fragen ?

„Sollen wir eigentlich allen Kindern ohne Rücksicht auf Begabung und Interesse die Möglichkeit geben, schon früh in Verbindung mit Musik zu kommen?“

Suzukis Antwort darauf lautete:

„Haben Sie Ihr Kind gefragt, ob es Sprechen lernen möchte?
Alles, was gepflegt wird, entfaltet sich auch. Wecken und fördern Sie die musikalischen Kräfte ihres Kindes und zeigen Sie ihm diese wunderbare Welt; sie ist ein Schatz für das ganze Leben.“

„Müssen die Eltern selber ein Instrument spielen?“

Suzukis Antwort darauf lautete:

„Nein, sie müssen nur die Bereitschaft haben den Unterricht aufmerksam zu begleiten, zu dokumentieren und ihre Kinder zu Hause beim regelmäßigen Üben anzuleiten und zu unterstützen.“

Anmeldung

www.stuttgarter-musikschule.de/start/unterricht/anmeldung



Infos, Kontakt

claudia.cassel@stuttgart.de

01520 9373585

*Gruppenunterricht am **Montagnachmittag** im **TREFFPUNKT Rotebühlplatz**,
am **Dienstagnachmittag** in der **Stadtteilmusikschule Degerloch**
(der Ort der Anfängergruppe wechselt jährlich)
Einzelunterricht auch in **anderen Stadtteilmusikschulen**